



**Geschichte der deutschen Kunst von den ersten  
historischen Zeiten bis zur Gegenwart**

**Schweitzer, Hermann**

**Ravensburg, 1905**

Verlagswerbung

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-79886](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-79886)



## Anleitung für Anfänger von Thomas Hatton

Mit einem Anhang, enthaltend: Deutsch von Otto Marpurg.

### Allerlei praktische Winke u. Kunstgriffe u. 6 farbige Tafeln.

2. Auflage. Preis brosch. M. 1.50, gebd. M. 2.—.

Das englische Original dieses Buches hat in kürzester Zeit einen Absatz von 20000 Exemplaren erzielt, — wohl der sprechendste Beweis für die praktische Bedeutung der trefflichen Schrift. Der deutschen Übersetzung ist ein „Praktischer Anhang“ beigefügt, der den Wert des Büchleins für den Selbstunterricht wesentlich erhöht. Ist der Lernende durch den ersten Teil in anschaulicher, fesselnder Weise in die Aulangsgründe der Aquarellmalerei eingeführt, so findet er im Anhang eine übersichtliche Zusammenstellung von Farbenmischungen für alle möglichen landschaftlichen Darstellungen, sowie allerhand praktische „Winke und Kunstgriffe“ in kurzen Sätzen. 6 farbige Tafeln zeigen das successive Entstehen einer farbigen Landschaft.

Das Büchlein bietet ein vorzügliches Hilfsmittel für jeden, der die schöne Kunst der Aquarellmalerei erlernen will.

## Anleitung für Anfänger von S. J. Cartlidge.

Deutsch von Otto Marpurg. - Preis brosch. M. 1.20, gebd. M. 1.60.

### Klar und leichtfasslich

und unter Vermeidung jeden überflüssigen Ballastes wird in diesem nützlichen Buche alles dargelegt, was dem Lernenden zu wissen nötig ist.

An der Hand dieses trefflichen Buches und nach Ausführung der ersten grundlegenden Übungen wird jedermann imstande sein, sich fortsetzend grösseren Aufgaben zu widmen, und um so mehr wird ihm das gelingen, je mehr er die wertvollen „Winke und Ratschläge“ dieses praktischen Büchleins beherzt und im Gedächtnis behält. — Wie ein Oelbild zu malen ist, zeigt der Verfasser in sprechenden Beispielen: als erste grundlegende Übung dient die monochrome Darstellung eines Eies mit all seinen Lichten und Schattentönen; an einem zweiten, ebenso klaren Beispiel wird die polychrome Malerei gezeigt. Ausführlich behandelt ist das Malen von Stilleben und die Landschaftsmalerei, auch das Figurenmalen und das Kopieren von Gemälden wird behandelt.

Im „Anhang“ ist ein Farbenverzeichnis mit Angaben über die Beständigkeit der Farben beigegeben, ferner Anweisungen für Auswahl und Mischung der Farben für die verschiedenartigsten landschaftlichen Darstellungen, sowie allerlei „Praktische Winke und Kunstgriffe“.



## 50 Tafeln Alphabeta.

Nebst einem Anhang:

Die hauptsächlichsten Schriften in Verkleinerung.

Von Karl O. Maier.

In eleganter Mappe M. 1.50.

Es wird in diesem Hefte eine recht reiche Anzahl solider Schriften geboten. Da ist Antiqua, Grotesk, Skelett, Kanzlei, Gotisch, die verschiedensten Kursiv, kurz fast jede Schriftgattung vertreten. Es dürfte wohl zu jeder Gelegenheit etwas in diesen Blättern zu finden sein, und selbst denen, welchen das Schriftzeichnen weniger geläufig ist, sind Fingerzeige gegeben, eine Schrift systematisch zu zeichnen; so z. B. eine Anleitung zur Ronde, so auch zu den römischen Schriften, die Breiten- und Grössenverhältnisse und den Stand der Buchstaben zueinander, was immer beim Schriftzeichnen von grosser Wichtigkeit ist.

